

## Bildwelten des Wissens 8.2: Graustufen

Felix Prinz

Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik

Band 8.2: Graustufen

Herausgegeben von Horst Bredekamp, Matthias Bruhn und Gabriele Werner

Akademie Verlag Berlin 2011

ISSN 1611-2512

ISBN 978-3-05-005087-4

Der Begriff Graustufen bezeichnet eine Darstellung oder Wiedergabe von Bildern auf einer Skala von Helligkeitswerten zwischen Schwarz und Weiß. Die alltägliche Präsenz von Mehrfarbdruck und bunten Bildschirmanzeigen kann zwar zu der Annahme verleiten, dass die Darstellung in Grau technisch überholt sei. Doch gestattet sie ein Höchstmaß an optischer Feinheit, die auf anderem Wege nicht zu erreichen ist. Technische Verfahren haben in verschiedener Weise auf diesen Umstand reagiert. So werden durch Schraffierung, die Veränderung von Lichtintensitäten oder die Wahl bestimmter Pigmente Seheindrücke erzeugt, welche dem menschlichen Auge zugleich als fließend und differenziert erscheinen können. Aus technischen und physiologischen Bedingungen haben sich so Stilformen der Darstellung ergeben, denen in Bildgebung, Fotografie oder Reproduktionsgrafik spezifische Funktionen zukommen, die aber durch Reduktion auf eine oder wenige Farben stets auch die Bedingungen ihrer Herstellung erkennen lassen.

Zusammen mit diesem Band der Bildwelten erscheint eine eigens von der Klasse System-Design entwickelte Originalgrafische Bild-Beilage. Die in einem siebenseitigen Leporello zusammengeführten Grafikverfahren können sowohl als Instrument der Analyse wie auch als Anleitung zum vergleichenden Sehen dienen.

Verantwortlich für diesen Band: Felix Prinz

Aus dem Inhalt:

- Maren Polte: Schwarz-Weiß- versus Farbfotografie. Zu einem Experiment von Bernd und Hilla Becher
- Markus Buschhaus: Körperwelten in Graustufen. Zu den Anfängen der Computertomografie
- Vera Dünkel: Annäherungen an Graustufen. Die frühen Röntgenbilder als Testbilder
- Friedrich Tietjen: Zwischen Schwarz-Weiß und Grau. Fotografische Reproduktion von Farben vor der Farbfotografie
- Bildbesprechung: Körperscanner (Dietmar Kammerer)
- Jan von Brevern: Die Wissenschaft vom Verzicht. Farbenlehren der Schwarz-Weiß-Fotografie im 19. Jahrhundert
- John Gage: Graue Substanz

- Magdalena Bushart: Schwarz auf weiß. Medienreflexion im druckgrafischen Werk Albrecht Altdorfers
- „Schwarz-Weiß ist ja viel schöner“ Ein Gespräch der Bildwelten des Wissens mit dem Regisseur Michael Haneke
- Bücherschau / Wiedergelesen: Baxandall, Gombrich und Stoichita zu Schatten (Valeska von Rosen)
- Bücherschau / Rezension: Sabine Mainberger: Experiment Linie. Künste und ihre Wissenschaften um 1900, Berlin 2010 (Karsten Heck)
- Projektvorstellung I: Cimelia Photographica (Costanza Caraffa)
- Projektvorstellung II: Architektur- und Ingenieurzeichnungen der deutschen Renaissance (Marc Rohrmüller)
- Originalgrafische Bild-Beilage (Ein Beitrag der Klasse System-Design, Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig)

--

Buchpräsentation bei C/O Berlin

am Mittwoch, den 9. November 2011

um 19 Uhr

mit

Horst Bredekamp, Das Technische Bild, HU Berlin

Oliver Klimpel, Klasse System-Design, HGB Leipzig

Florian Lamm, Klasse System-Design, HGB Leipzig

Felix Prinz, Das Technische Bild, HU Berlin

Nella Rieken, Klasse System-Design, HGB Leipzig

Friedrich Tietjen, HGB Leipzig

im Postfuhramt

Oranienburger Straße 35/36

Eintritt frei.

Veranstalter:

Das Technische Bild

Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik

Humboldt-Universität zu Berlin

[www.bildwelten.hu-berlin.de](http://www.bildwelten.hu-berlin.de)

Klasse System-Design

Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig

[www.hgb-leipzig.de/systemdesign](http://www.hgb-leipzig.de/systemdesign)

Ort C/O Berlin im Postfuhramt

Oranienburger Straße 35/36, 10117 Berlin

[www.co-berlin.info](http://www.co-berlin.info)

TOC: Bildwelten des Wissens 8.2: Graustufen. In: ArtHist.net, 30.10.2011. Letzter Zugriff 29.03.2024.  
<<https://arthist.net/archive/2151>>.